

Bischof Johanning sieht schwarz...

Marl. Am Montag den 19.05.2014 fuhr Bischof Peter Johanning ((Halle i. W.), seit einiger Zeit auch zuständig für den Kirchenbezirk Recklinghausen, auf dem Bergwerk Auguste Victoria ein. Die Gruppe um den Bischof befuhr die Bauhöhe 740, Flöz Zollverein 6, auf der 6ten Sohle in 1200m Teufe.

Bischof Johanning wurde von den neuapostolischen Bergleuten Markus Galla, Andreas Möller, Siegfreid Adrat und Frank Beran begleitet.

Peter Johanning zeigte sich von der eingesetzten Technik und von der Leistung der Bergleute unter den untertägigen Bedingungen beeindruckt.

Nach der Grubenfahrt, die deutliche Spuren insbesonder in den Gesichtern hinterließ (siehe Bilder), ergab sich bei einem kleinen Imbiss noch ein schönes Gespräch mit dem Bischof, wo über die gewonnenen Eindrücke der Grubenfahrt, aber auch über glaubenssezifische Themen gesprochen wurde.

In Anbetracht der baldigen Beendigung bergbaulicher Tätigkeiten in Nordrhein-Westfalen und auch bundesweit wird dies wohl die letzte Gelegenheit von Bischof Johanning gewesen sein, im Kirchenbezirk zumindest geographisch in die Tiefe gegangen zu sein.

2. Juni 2014

Text: Frank Beran / Andreas Hebestreit (Fotos: privat)





